

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Dassendorf
am Dienstag, dem 14.02.2012, 19.30 Uhr, in Dassendorf (Multifunktionsaal der
Gemeinde Dassendorf) - Nr. 1/2012, wi

Anwesend: **Bürgermeisterin Martina Falkenberg**
1. stellv. Bürgermeister Dr. Helmut Rüberg
2. stellv. Bürgermeister Hauke Weber
Gemeindevertreter Ingo Claßen
Gemeindevertreter Carsten Dassau
Gemeindevertreter Wilfried Falkenberg
Gemeindevertreter Lennart Fey
Gemeindevertreter Dr. Klaus Janke
Gemeindevertreterin Ingrid Peters
Gemeindevertreter Walter Peters
Gemeindevertreter Dr. Albrecht Sakmann
Gemeindevertreter Utz Seifert
Gemeindevertreter Uwe Stegen
Gemeindevertreter Prof. Dr. Hans Weinerth

Es fehlen: Gemeindevertreter Horst-Dieter Müller-Pinzler
Gemeindevertreter Dietmar Röske
Gemeindevertreter Karl-Hans Straßburg

Außerdem: Frau LVB Mirow vom Amt Hohe Elbgeest
Frau Lorenzen vom Amt Hohe Elbgeest als Protokollführerin

Bürgermeisterin Frau Martina Falkenberg eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Sie stellt fest, dass

1. die Mitglieder der Gemeindevertretung durch schriftliche Einladung vom 2. Februar ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
2. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
3. die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

Zu TOP 1. Bürgerfragestunde

Ein Bürger vom Wendelweg bemängelt, dass Äußerungen über geringes Tiervorkommen auf den Flächen hinter den Sportplätzen veröffentlicht wurden. Diese sind jedoch derzeit im Winterschlaf oder wurden von den Anwesenden verschweicht. Frau Falkenberg erklärt, dass es sich bei der Veröffentlichung um ein SPD-Blatt

handelt und sich der Bürger bitte an Herrn Claßen wenden möchte.

Der Bürger kritisiert weiterhin, dass Herr Dr. Rüberg zu Zeiten als Bürgermeister zugesagt hat, dass der Wendelweg so erhalten bleibt, wie er ist. Bautätigkeiten waren zu dem Zeitpunkt nicht geplant. Nun soll dort am Ende eine Seniorenwohnanlage gebaut werden. Der Bürger fragt an, wie die Baufahrzeuge das Gelände erreichen und warum der Wendelweg ausgebaut werden soll. Einerseits ist noch nichts geklärt, andererseits werden die Planungen bereits in den Medien veröffentlicht.

Frau Falkenberg erläutert, dass bisher lediglich ein Aufstellungsbeschluss im Planungsausschuss gefasst wurde. Damit wird lediglich der Wille der Gemeinde zum Planen bezeugt; nichts Weiteres. Die Umwelt wird im Rahmen der Aufstellung zum B-Plan berücksichtigt; die Anlieger beteiligt. Es liegen keinerlei abschließende Pläne vor. Bei den angesprochenen Medien handelt es sich um Parteiblätter und Internetseiten, nicht die Seite der Gemeinde Dassendorf. Der Bürger möge sich bitte bezüglich der Inhalte an die Fraktionsvorsitzenden wenden.

Ein Bürger von der Bundesstraße bemängelt die Ampelschaltung an der Kreuzung für die Fußgänger. Die Grünphase ist nun anders geschaltet, die Wartezeit ist länger. Dies führt dazu, dass viele Schüler aus den Schulbussen die Straße bei „Rot“ überqueren. Frau Falkenberg teilt dazu mit, dass über diesen Zustand bereit in „Aktuell“ berichtet wurde und die Schaltung wieder geändert werden sollte. Die Verwaltung soll den Straßenbetrieben mitteilen, dass durch diese Ampelschaltung eine Gefahrensituation entstanden ist und nun schnellstmöglich geändert werden muss.

Zu TOP 2. Vereidigung und Amtseinführung des 2. Stellvertreters der Bürgermeisterin - Aushändigung der Ernennungsurkunde -

Bürgermeisterin Martina Falkenberg ernennt den neu gewählte 2. stellv. Bürgermeister Herrn Weber unter Aushändigung der Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten, vereidigt ihn und führt ihn in sein Amt ein.

Zu TOP 3. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung öffentlicher Teil

Bürgermeisterin Falkenberg stellt den Antrag, die Anschaffung eines Traktors für den Bauhof auf die Tagesordnung zu nehmen – neu TOP 18.

Herr Weber stellt den Antrag, den nichtöffentlichen TOP 24 „Änderung zum Wasserversorgungsvertrag vom 04.12.1997“ öffentlich zu behandeln – neu TOP 17.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dassendorf beschließt, die Tagesordnung entsprechend der Anträge zu ändern.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	14	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Die Tagesordnung lautet somit wie folgt:

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Vereidigung und Amtseinführung des 2. Stellvertreters der Bürgermeisterin
- Aushändigung der Ernennungsurkunde -
3. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung öffentlicher Teil
4. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom
13.12.2011 - Nr. 6/2011
5. Feststellung der Jahresrechnung 2011
6. Haushaltssatzung nebst -plan für das Haushaltsjahr 2012
7. Zuschussantrag der TuS Dassendorf
hier: Übungsleiterzuschuss 2011
8. Gewährung von Zuschüssen
9. Ev.-luth. Kindertageseinrichtung - Krippe
hier: Gewährung von Zuschüssen
10. 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung
11. Abschluss eines neuen Büchereivertrages
12. Antrag des Amtes Hohe Elbgeest im Rahmen der Klimaschutzinitiative des
Bundesumweltministeriums
hier: Zusammenschlusserklärung
13. Reinigung öffentlicher Gebäude
14. Breitbandversorgung gemeindlicher Einrichtungen
15. Friedhofsangelegenheiten
hier: Satzung über den kommunalen Friedhof der Gemeinde Dassendorf
sowie Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Dassendorf
16. Preisanpassung gemäß § 3 für den Vertrag über die Betriebsführung von
Trinkwasserversorgungsanlagen vom 30. Mai 2000
17. Änderung zum Wasserlieferungsvertrag vom 04.12.1997
18. Anschaffung eines Traktors
19. Einleitstelle E 14: Abarbeitung der vom Kreis Herzogtum Lauenburg
gestellten Auflagen aus der wasserrechtlichen Genehmigung vom
07.10.2008
20. Anhörung von Sachverständigen und betroffenen Einwohnern; Beachtung
von GO § 16c Abs. 2
- Antrag der CDU-Fraktion -
21. Bericht der Bürgermeisterin
22. Anfragen und Mitteilungen
23. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich
zu behandelnde Tagesordnungspunkte

28. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Zu TOP 4. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 13.12.2011 - Nr. 6/2011

Es gibt keine Einwände gegen die Niederschrift; sie ist somit genehmigt.

Zu TOP 5. Feststellung der Jahresrechnung 2011

Beschluss 14/2012:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dassendorf beschließt:

a) die anliegende Jahresrechnung 2011

mit Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt von	3.853.791,34 Euro
mit Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt von	2.167.937,20 Euro
auf insgesamt	6.021.728,54 Euro

wird festgestellt.

Der darin enthaltene Überschuss nach § 39 Abs. 3 Satz 2 GemHVO beträgt 428.240,35 Euro abzüglich der Zuführung Sonderrücklage AfA Wasser von 68.366,86 Euro = 359.873,49 Euro.

Dieser Betrag wurde vor Abschluss der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

b) die Haushaltsüberschreitungen (Anlage 2) in der Gesamthöhe

im Verwaltungshaushalt	149.999,82 Euro
im Vermögenshaushalt	25.469,56 Euro
insgesamt	175.469,38 Euro

zu genehmigen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	9	Ja-Stimmen
	5	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 6. Haushaltssatzung nebst -plan für das Haushaltsjahr 2012

Beschluss 10/2012:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dassendorf beschließt, die dem Originalprotokoll in Anlage beiliegende Haushaltssatzung nebst -plan und den dazugehörigen Anlagen für das Haushaltsjahr 2012 zu erlassen.

Der Inhalt der Satzung, des Plans sowie der Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	9	Ja-Stimmen
	5	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 7. Zuschussantrag der TuS Dassendorf
hier: Übungsleiterzuschuss 2011**

Beschluss 5/2012:

Die Gemeindevertretung Dassendorf beschließt, der Turn- und Sportgemeinschaft Dassendorf einen Übungsleiterzuschuss in Höhe von 4.100 € für das Jahr 2012 zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

14	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 8. Gewährung von Zuschüssen

Beschluss 9/2012:

Für das Haushaltsjahr 2012 werden folgende Zuschüsse gewährt: AWO 770,-- Euro, VHS 3095,-- Euro, DRK 770,-- Euro.

Abstimmungsergebnis:

11	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Anmerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren Frau Ingrid Peters, Herr Walter Peters und Herr Ingo Claßen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratens noch Abstimmung anwesend.

**Zu TOP 9. Ev.-luth. Kindertageseinrichtung - Krippe
hier: Gewährung von Zuschüssen**

Beschluss 18/2012:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dassendorf beschließt, entsprechend des von der Ev.-luth. Kirchengemeinde Brunstorf vorgelegten Haushaltsplanes für das laufende Kalenderjahr den geforderten Abschlag zu gewähren.

Eine entsprechende Abrechnung der Betriebskosten erfolgt im Folgejahr auf Basis der tatsächlich in Anspruch genommenen Betreuungsstunden.

Sollte bis zum 01.01.2013 ein Abschluss über einen Vertrag über die Trägerschaft und Finanzierung der Krippengruppe nicht zustande gekommen sein, so wird der Ev.-luth. Kirchengemeinde Brunstorf weiterhin der geforderte Abschlag entsprechend des von ihr vorgelegten Haushaltsplanes gewährt.

Die Regelung verliert ihre Gültigkeit mit dem Abschluss eines Vertrages über die Trägerschaft und Finanzierung der Krippengruppe zwischen der Gemeinde Dassendorf und der Ev.-luth. Kirchengemeinde Brunstorf.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	14	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 10. 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

Beschluss 7/2012:

Die Gemeindevertretung Dassendorf beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung auszufertigen und öffentlich bekanntzumachen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	9	Ja-Stimmen
	5	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 11. Abschluss eines neuen Büchereivertrages

Beschluss 205/2011:

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den im Entwurf vorliegenden Büchereivertrag mit Wirkung zum 1.1.2012 zu unterzeichnen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	14	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 12. Antrag des Amtes Hohe Elbgeest im Rahmen der Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums hier: Zusammenschlusserklärung

Beschluss 15/2012:

Die Gemeindevertretung ermächtigt den Bürgermeister zur Unterzeichnung der dieser Beschlussvorlage beiliegenden Zusammenschlusserklärung für die Teilnahme an dem integrierten Klimaschutzkonzept für den Bereich des Amtes Hohe Elbgeest.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	9	Ja-Stimmen
	4	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

Zu TOP 13. Reinigung öffentlicher Gebäude

Beschluss 20/2012:

Die Gemeinde beschließt, die Reinigungsdienstleistungen für die gemeindlichen Einrichtungen, soweit diese an Fremdfirmen vergeben wurden, auszuschreiben. Sämtliche Reinigungsverträge der Gemeinde mit Reinigungsunternehmen sind zum 30.9.2012, ersatzweise zum frühestmöglichen Zeitpunkt, zu kündigen.

Abstimmungsergebnis:

14	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltung

Zu TOP 14. Breitbandversorgung gemeindlicher Einrichtungen

Beschluss 19/2012:

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, mit der Stadtwerke Geesthacht GmbH einen Endkundenvertrag RIO.tainment 100 für folgende gemeindliche Liegenschaften bis zum 30.3.2012 abzuschließen:

Am Wendel 2 (2 Mietpartien und 1 Bücherei),
Kindergarten, Jugendtreff, Feuerwehr, Bauhof,
Gemeindebüro (Christa -Höppner-Platz).

Abstimmungsergebnis:

14	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 15. Friedhofsangelegenheiten hier: Satzung über den kommunalen Friedhof der Gemeinde Dassendorf sowie Friedhofs- gebührensatzung der Gemeinde Dassendorf

Beschluss 4/2012:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dassendorf beauftragt den Ausschuss für Umwelt und Sicherheit, die Satzung über den kommunalen Friedhof der Gemeinde Dassendorf auszuarbeiten. Darüber hinaus soll der Ausschuss die Friedhofsgebührensatzung vorberatend für den Finanzausschuss ausarbeiten.

Auf der Grundlage des Beschlusses aus dem Finanzausschuss über die Gebührensatzung ist die Gebührenkalkulation von der Verwaltung durchzuführen und das Ergebnis in die der Gemeindevertretung vorzulegende Gebührensatzung einzuarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

14	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 16. Preisanpassung gemäß § 3 für den Vertrag über die Betriebsführung von Trinkwasserversorgungsanlagen vom 30. Mai 2000

Beschluss 12/2012:

Die Gemeindevertretung nimmt die Preisanpassung 2012 gemäß § 3 des Betriebsführungsvertrages für Trinkwasseranlagen vom 30.05.2000 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

14	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 17. Änderung zum Wasserlieferungsvertrag vom 04.12.1997

Beschluss 11/2012:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag der Holsteiner Wasser GmbH zur Änderung des § 8 des Wasserlieferungsvertrages vom 05.12.1997 zu; der Vorschlag (Anlage zum TOP) ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

14	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 18. Anschaffung eines Treckers

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, für den Bauhof einen neuen Trecker anzuschaffen. Die Kosten für diese Anschaffung liegen bei ca. 40.000 EUR brutto. Die Gemeindevertretung bevollmächtigt die Bürgermeisterin, einen Trecker zu kaufen.

Die Mittel in Höhe von 40.000 EUR sind im Vermögenshaushalt unter der Haushaltsstelle 03.2.77100.93510 veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

14	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 19. Einleitstelle E 14: Abarbeitung der vom Kreis Herzogtum Lauenburg gestellten Auflagen aus der wasserrechtlichen Genehmigung vom 07.10.2008

Herr Dr. Rüberg beantragt, dem Beschlusstext folgenden Text anzufügen:

Beschluss:

Vor Aufnahme der Arbeit ist zu prüfen, ob planungsrechtlich oder bauordnungsrechtlich unzulässige Einleitungen erfolgen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	5	Ja-Stimmen
	9	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Herr Claßen beantragt, den Beschlusstext in vorgelegter Form zu belassen:

Beschluss 21/2012:

Die Gemeindevertretung beschließt, die vom Kreis Herzogtum Lauenburg fehlenden gestellten Auflagen aus der wasserrechtlichen Genehmigung vom 07.10.2008 abzuarbeiten und die aus dem Schreiben vom Kreis vom 29.12.2011 resultierenden Baumaßnahmen durchzuführen .

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, mit einem Ingenieurbüro einen Ingenieurvertrag über die Leistungsphasen 1-9 HOAI abzuschließen.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, nach erfolgter Ausschreibung, den Auftrag für die Bauleistungen an den wirtschaftlichsten Anbieter zu erteilen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	9	Ja-Stimmen
	4	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

Zu TOP 20. Anhörung von Sachverständigen und betroffenen Einwohnern; Beachtung von GO § 16c Abs. 2 - Antrag der CDU-Fraktion -

Gemeindevertreter Dr. Rüberg fragt an, ob Bürgermeisterin Falkenberg die Absicht hat, die Regelung zur Anhörung von Sachverständigen und betroffenen Einwohnern unter Beachtung von § 16c Abs. 2 GO einzuhalten.

Bürgermeisterin Falkenberg erläutert, dass sie diese Regelung immer eingehalten hat und dies auch weiterhin tun wird.

Zu TOP 21. Bericht der Bürgermeisterin

- **Erschließung Uhlenkamp**

Am 08.02.2012 hat ein Gespräch zwischen dem Bauamt, der Kämmerei, dem Planungsbüro und der Bürgermeisterin bezüglich des weiteren Vorgehens und zur Klärung offener Fragen stattgefunden. Am 28.02.2012 um 19.00 Uhr wird die Anliegerversammlung stattfinden, in der das Planungsbüro die Planungen vorstellen wird. Anschließend sollen der Bauausschuss und der Finanzausschuss tagen, so dass in der nächsten Gemeindevertreterversammlung am 20.03.2012 das Bauprogramm beschlossen werden und anschließend die Ausschreibung erfolgen kann.

- **Erschließung Gewerbegebiet**
Am 08.02.2012 wurde ebenfalls über die Erschließung des Gewerbegebietes gesprochen. Die Grobplanungen des Ingenieurs liegen bereits vor. Vor dem Hintergrund der derzeit laufenden Notarbeschwerde wurde vereinbart, das Bauprogramm erst dann zu erstellen, wenn seitens des Gerichts „grünes Licht“ gegeben wurde. Voraussichtlich erfolgt dies in 8 Wochen.
- **Ausbaubeitragssatzung**
Gemäß einem aktuellen Gerichtsurteil zum Erlass einer Ausbaubeitragssatzung besteht in Schleswig-Holstein bis auf Weiteres die gesetzliche Verpflichtung, entsprechende Beiträge und Gebühren zu erheben.
- **Förderung GIK - Kreuzhornweg**
Am 09.02.2012 hat ein Ortstermin am Kreuzhornweg bezüglich der Förderung zur Sanierung im Rahmen des GIK-Programms stattgefunden. Der Antrag wird dahingehend überarbeitet, dass eine Sanierung nur im Bereich Meyersweg/Ecksweg vorgenommen wird. Die Höhe des Zuschusses beträgt im Genehmigungsfall 75% der Kosten.
- **Straßenbaumaßnahmen 2012**
Der Bauausschuss soll zur nächsten Gemeindevertreterversammlung am 30.03.2012 eine Prioritätenliste zum Straßenbau vorlegen. Ziel ist es, alle Maßnahmen im Amtsgebiet zum 01.05.2012 dem Bauamt zu melden, um eine amtsweite Ausschreibung durchführen zu können.
- **Baumkataster**
Der Umweltausschuss soll sich mit der Aufstellung eines Baumkatasters beschäftigen. Die erforderlichen Baumkontrollen sind damit erheblich einfacher durchzuführen.
- **Ortsumgehung Geesthacht**
Am 23.01.2012 hat ein Termin stattgefunden, an dem Herr Dr. Rüberg teilgenommen hat. Herr Dr. Rüberg berichtet, dass es keine Änderungen zu den bisherigen Planungen gibt. Fraglich ist weiterhin, ob die Ortsumgehung in den Bedarfsplan 2016 aufgenommen wird.
- **Landtagswahl 6. Mai 2012**
Es werden noch Helfer für die Wahlvorstände gesucht. Vorschläge sollen an die Fraktionen bis Mitte April gegeben werden.
- **Benutzungspflicht auf Radwegen**
Die Überprüfung der Benutzungspflicht auf Radwegen muss bis zum 31.03.2012 erfolgen. Der Bauausschuss wird mit einer entsprechenden Beratung beauftragt.
- **Förderung für MTW**
Der Kreis hat die Förderung für den MTW aufgrund der sinkenden Feuerschutzsteuer abgelehnt.
- **Mikrozensus 2012**
Die Befragung der einzelnen Haushalte wird fortgeführt.

- **Diakonie Sozialstation**
Der Vertrag wurde gemäß Beschlussfassung aus der Gemeindevertretersitzung vom 06.09.2011 gekündigt. Die weiteren Gemeinden haben den Vertrag ebenfalls gekündigt.
- **Messfühler KKW Krümmel**
Der Messfühler des KKW Krümmel (Dosimeter) wurde vom Kirchturm an die Straßenlaterne am ev. Kindergarten verlegt. Dieses hat vereinzelt zu Irritationen geführt, da die Umsetzung der Gemeinde nicht bekannt gegeben wurde. Zukünftig wurde vom Kraftwerksbetreiber eine solche Meldung zugesichert.
- **Waldeigentümer Flachsthumsweg**
Die Grundstückseigentümer wurden angeschrieben, dass Baumtransporte zukünftig vorab beim Ordnungsamt anzumelden sind, um einen reibungslosen Abtransport über die Anliegerstraße zu gewährleisten.
- **Jugendtreff**
Die Besucherstatistik des Jugendtreffs liegt vor und wird zukünftig regelmäßig der Gemeinde zur Kenntnis gegeben.
- **Lärmschutzgutachten**
Das Lärmschutzgutachten für den Ersatzparkplatz ist fertig und wird derzeit geprüft.
- **Nächste GV**
Die nächste Gemeindevertretersitzung findet am 20.03.2012 statt.

Zu TOP 22. Anfragen und Mitteilungen

- Die Gleichstellungsbeauftragte Frau Edler teilt mit, dass am 27.04.2012 im Augustinum in Aumühle eine Benefizveranstaltung für das Frauenhaus Schwarzenbek stattfindet.
- Die Gleichstellungsbeauftragte Frau Edler teilt weiterhin mit, dass am 02.06.2012 ein Seminar zum Thema „Einstieg in die Kommunalverwaltung“ in Wohltorf stattfindet.
- Herr Dr. Rüberg fragt an, ob es für die 20. Änderung des F-Plans sowie des B-Plans in 2011 Erstattungen gegeben hat. Laut Jahresrechnung 2011 sind keine geflossen.
- Herr Dr. Rüberg teilt mit, dass der Landesbetrieb Straßenbau sich schriftlich zur Anfrage der CDU zum Thema Linksabbieger an die Anbindung Wendelweg/B207 geäußert habe. Demnach hätte erst die Stellungnahme der Landesbetriebe abgewartet werden müssen, dass Planfeststellungsverfahren wurde jedoch bereits eingeleitet. Herr Dr. Rüberg bittet um Erläuterung.
Frau Falkenberg erklärt, dass hierzu Gespräche mit dem Landesbetrieb Verkehr geführt wurden. Offene Fragen werden im laufenden Verfahren wie vereinbart geklärt.
- Herr Prof. Dr. Weinerth bittet um Aufklärung bezüglich des Ablaufs bei der Zählerablesung Wasser.

Frau Falkenberg erläutert, dass es hier seitens der Hamburg Wasser zu Doppelarbeiten gekommen ist. Es wurden versehentlich Ablesekarten an die Anwohner versendet, zusätzlich ist noch ein Ableser unterwegs gewesen.

Zu TOP 23. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Öffentlichkeit für die im nichtöffentlichen Teil zu behandelnden Tagesordnungspunkte auszuschließen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	13	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Anmerkung:

Prof. Dr. Weinerth war bei der Abstimmung nicht anwesend.

Bürgermeisterin Falkenberg schließt die öffentliche Sitzung um 23.10 Uhr.

Falkenberg
Bürgermeisterin

Lorenzen
Protokollführerin

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Dassendorf
am Dienstag, dem 14.02.2012, 19.30 Uhr, in Dassendorf (Multifunktionsaal der
Gemeinde Dassendorf) - Nr.1/2012, wi

Anwesend: **Bürgermeisterin Martina Falkenberg**
1. stellv. Bürgermeister Dr. Helmut Rüberg
2. stellv. Bürgermeister Hauke Weber
Gemeindevertreter Ingo Claßen
Gemeindevertreter Carsten Dassau
Gemeindevertreter Wilfried Falkenberg
Gemeindevertreter Lennart Fey
Gemeindevertreter Dr. Klaus Janke
Gemeindevertreterin Ingrid Peters
Gemeindevertreter Walter Peters
Gemeindevertreter Dr. Albrecht Sakmann
Gemeindevertreter Utz Seifert
Gemeindevertreter Uwe Stegen
Gemeindevertreter Prof. Dr. Hans Weinerth

Es fehlen: Gemeindevertreter Horst-Dieter Müller-Pinzler
Gemeindevertreter Dietmar Röske
Gemeindevertreter Karl-Hans Straßburg

Außerdem: Frau LVB Mirow vom Amt Hohe Elbgeest
Frau Lorenzen vom Amt Hohe Elbgeest als Protokollführerin

Zu TOP 28. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Bürgermeisterin Falkenberg gibt der Öffentlichkeit unter Auslassung schützenswerter oder vertraulicher Einzelheiten die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung bekannt.

Bürgermeisterin Falkenberg schließt die öffentliche Sitzung um 23.35 Uhr.

Falkenberg
Bürgermeisterin

Lorenzen
Protokollführerin